



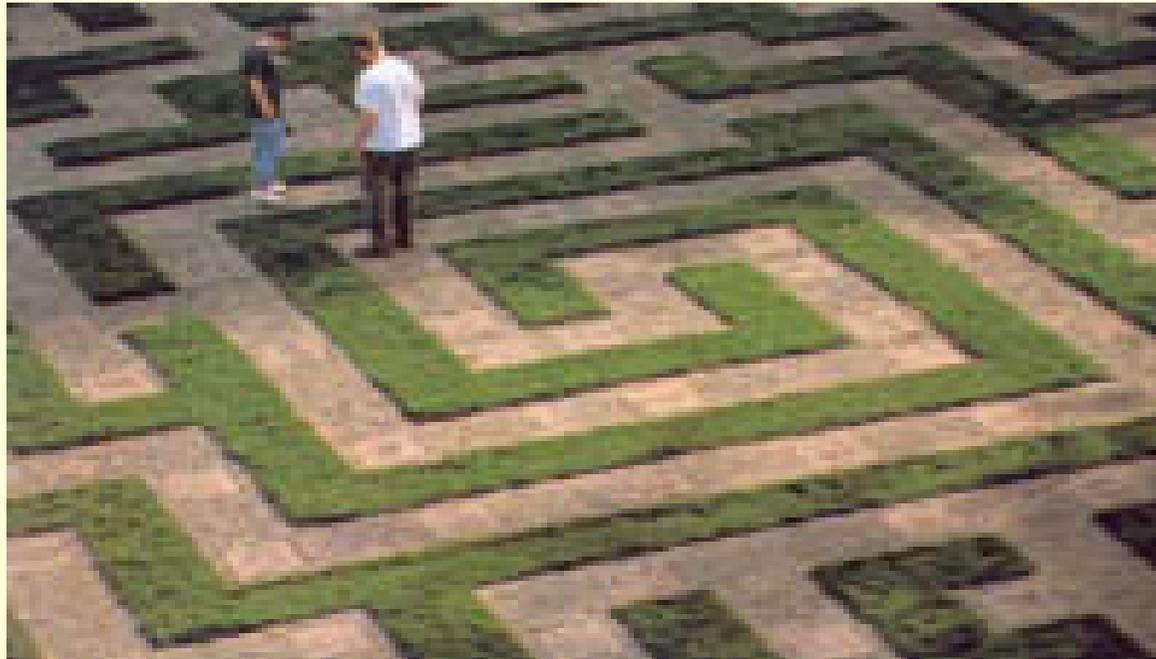
Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement  
**Bundesamt für Justiz**  
Fachbereich Rechtsetzungsprojekte und -methodik

# Basisversion Gesetzgebungsleitfaden

Forum für Rechtsetzung vom 31.10.2007

# Eine schwierige Herausforderung





# Gratwanderung





# Gratwanderung

- Metatext oder vollständiger Text?  
→ Eigenständiger Text
- Eine oder mehrere Versionen?  
→ eine Version (Gesetz) mit Hinweisen zu  
Verordnungen  
→ später zusätzliche Prozesse / Module
- Kochbuch oder Reflexionshilfe?  
→ Step by step  
→ Wenn möglich Entscheidungshilfen
- Erschöpfend oder „kurz und knapp“?  
→ auf das Wichtigste beschränkt
- Benutzerfreundlichkeit - Aufdatierungsaufwand gross  
oder klein?  
→ wichtigste Links, wenig Beispiele



# Leitmotiv

Alles sollte so einfach wie  
möglich gemacht werden,  
aber nicht einfacher.

Albert Einstein



# Les quatre axes de l'approche méthodique

- le déroulement institutionnel
- la gestion de projet
- le cycle de résolution de problème
- la structuration normative

	<b>Déroulement institutionnel</b>
impulsion	impulsion
planification	mandat
phase de conception	esquisse d'acte normatif
avant-projet	avant-projet rapport explicatif
consultation	planification ouverture mise en œuvre rapport sur les résultats de la consultation
message et projet	message projet
parlement	délibération
référendum	évt. votation populaire préparation de la mise en œuvre
mise en oeuvre	publication mise en œuvre évaluation

	<b>Gestion de projet (logique de planification)</b>
impulsion	
planification	préparation du mandat
avant-projet	structuration et planification
consultation	contrôle du projet (évt. adaptation)
message et projet	
phase parlementaire	
référendum	fin du projet législatif
mise en oeuvre	début de l'exécution



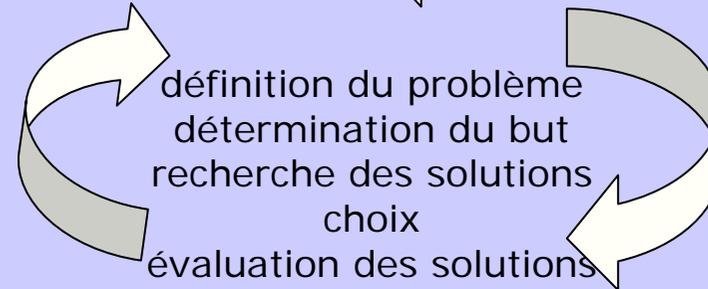
## Cycle de résolution de problèmes

impulsion

planification

Phase de conception

avant-projet



consultation

message et projet

phase parlementaire

référendum

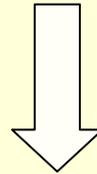
mise en oeuvre

	<b>Structuration normative (légistique formelle)</b>
impulsion	
planification	
phase de conception	esquisse d'acte normatif
avant-projet	rédaction du texte normatif
consultation	modification évt.
message et projet	modification évt.
phase parlementaire	modification évt.
référendum	
mise en oeuvre	



# Basisversion, Prozess Gesetz: Endprodukte

Ausgangsdokument: Word-Version



Online-Version, periodisch aufdatiert, mit  
Druckversion

Gestaltete Druckversion zum Auftakt  
(Handexemplar für Legisten beim Bund,  
für die Lehre, für Bibliotheken etc.)

Alles bis 31. Juli (d+f)





# Druckversion



## Arbeitsschritte und Optionen

Nachfolgend werden die Arbeitsschritte und Optionen für Ämterkonsultation und Mitberichtsverfahren im Einzelnen beschrieben:

1. Ämterkonsultation einleiten
2. Überarbeitung des Antrags an den Bundesrat sowie der Beilagen
3. Das Mitberichtsverfahren einleiten
4. Entscheidung des Bundesrats

### Ämterkonsultation einleiten

Im Ämterkonsultationsverfahren stellt das zuständige Amt den Entwurf eines Antrags an den Bundesrat (mit Beilagen) den mitinteressierten Amtsstellen zu. Zu konsultieren sind: die vom Antrag sachlich betroffenen Dienststellen, die vom Antrag betroffenen Querschnittämter (namentlich Bundeskanzlei, Bundesamt für Justiz, Eidgenössische Finanzverwaltung), bei Bedarf auch die Generalsekretariate der Departemente. Dieser Verfahrenabschnitt ermöglicht, die Einwände zu erfassen, die andere Amtsstellen des Bundes gegen den Antrag haben könnten, und diese Einwände mit den betroffenen Amtsstellen wenn immer möglich auf dem Verhandlungswege zu bereinigen.



#### Angemessene Frist

Eine sorgfältige Prüfung durch die mitinteressierten Ämter setzt voraus, dass eine angemessene Frist für die Stellungnahme gesetzt wird. In der Regel sind **mindestens 3 Wochen** dafür vorzusehen.



# Aussichten





# Zusammenarbeit

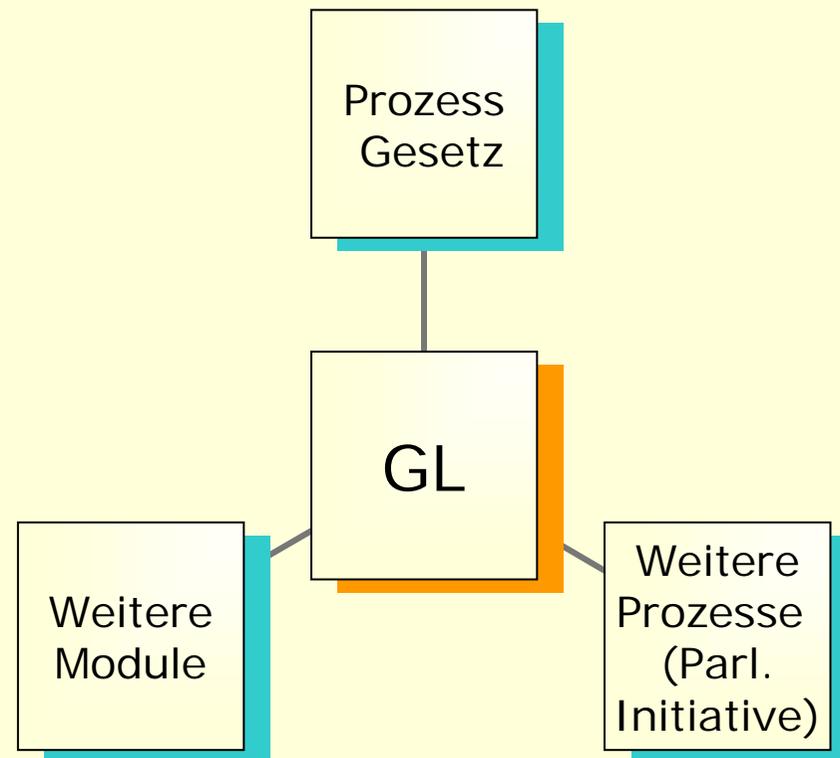




# Zusammenarbeit

- **Fachämter**
- **Fachbereiche für Rechtsetzungsbegleitung I / II des BJ**
- **Hinweise auf gute Beispiele**
- **Hinweise auf Gesetzesänderungen u.a.m. (Anpassungsbedarf)**
- **Bedarf nach Ergänzungen**
- **Bedarf nach Leitfäden zu weiteren Prozessen (z.B. internationale Verträge)**

# Inhalt Gesetzgebungsleitfaden (GL)



R:\Svr\Rspm\Projekte\Forum für Rechtsetzung\ppt/basisversion WB.ppt



# Abschluss

Rückmeldungen erwünscht!

R:\Svr\Rspm\Projekte\Forum für Rechtsetzung\ppt/basisversion WB.ppt